

# **BVGer C-1868/2024 vom 13. März 2024**

Bundesverwaltungsgericht, 2024-03-13, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_C-1868\\_2024\\_d20240313](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_C-1868_2024_d20240313)

FR: TAF C-1868/2024 du 13 mars 2024

IT: TAF C-1868/2024 del 13 marzo 2024

## **Regeste**

Marktüberwachung | Marktüberwachung, Einziehung und Vernichtung von Dopingmitteln, Verfügung vom 13. März 2024

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Auf die Beschwerde wird nicht eingetreten.

### **E. 2**

Es werden keine Verfahrenskosten erhoben.

### **E. 3**

Es wird keine Parteientschädigung zugesprochen.

### **E. 4**

Dieses Urteil geht an den Versicherten, die Vorinstanz sowie an das Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS). Die Einzelrichterin: Der Gerichtsschreiber: Viktoria Helfenstein Roger Stalder Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, 1000 Lausanne 14, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 BGG). Die Frist ist gewahrt, wenn die Beschwerde spätestens am letzten Tag der Frist beim Bundesgericht eingereicht oder zu dessen Händen der Schweizerischen Post oder einer schweizerischen diplomatischen oder konsularischen Vertretung übergeben worden ist (Art. 48 Abs. 1 BGG). Die Rechtschrift ist in einer Amtssprache abzufassen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie die beschwerdeführende Partei in Händen hat, beizulegen (Art. 42 BGG). Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.